

Führungskurs

Führungskurs I

Führung im Strafverfahren

24./25. Oktober 2024
Luzern



Führung im Strafverfahren

Führungsausbildung für Verfahrensleiterinnen und Verfahrensleiter der Staatsanwaltschaft und für kriminalpolizeiliche Sachbearbeiter und Sachbearbeiterinnen.

Inhalt

In der Strafverfolgung arbeiten Staatsanwaltschaft und Polizei zwar eng zusammen, sind jedoch Teil von verschiedenen Behörden. Auch wenn die Verbrechensbekämpfung bei allen im Vordergrund steht, öffnet sich in der täglichen Arbeit doch ein Spannungsfeld von teils divergierenden Interessen, unterschiedlichen Mittel- und Zielvorstellungen und verschiedenen Organisationskulturen.

In einem solch komplexen Umfeld sind Führungsfähigkeiten gefragt, und zwar von Seiten der Staatsanwaltschaft wie auch der Polizei. Eine Reduktion auf den formalen Führungsanspruch reicht nicht aus. Führung muss durch zeit- und situationsgemässe Kompetenzen gelebt werden. Der Führungskurs I vermittelt solche Kompetenzen durch komprimierte theoretische Grundlagen und ausgeprägte Rücksichtnahme auf gegenseitige, erfahrungsbasierte Interaktion. Der Führungskurs I will und kann keine allgemeingültigen Musterlösungen präsentieren, aber durch das Vermitteln von Werkzeugen und die Arbeit an eigenen Beispielen das persönliche Instrumentarium zur Lösung von Führungssituationen erweitern.

Teilnehmende

- reflektieren ihr jeweiliges Führungsumfeld und leiten Konsequenzen für eine wirkungsvolle Zusammenarbeit ab
- gewinnen ein Verständnis von verschiedenen Rollen, Teamleistung sowie Gruppendynamiken und leiten daraus ab, wie sie ihre eigenen Teams optimieren können
- gewinnen einen Überblick über zeitgemässe Führungsansätze und Führungsthemen
- verschaffen sich einen Überblick über die Grundlagen von Teamkonflikten und diskutieren konkrete Lösungsstrategien anhand von Beispielen
- lernen verschiedene Wege zur Erteilung und Abwicklung von Aufträgen kennen
- bringen konkrete eigene Situationen aus dem Führungsalltag zur gegenseitigen Beratung in das Modul ein (Intervision)

Zielpublikum

- Staatsanwälte und Staatsanwältinnen
- kriminalpolizeiliche Sachbearbeiter und Sachbearbeiterinnen

Kursgrösse

- 12 bis 16 Personen
- Die Zulassungen erfolgen so, dass möglichst eine Balance zwischen Staatsanwaltschaft, der Polizei und den verschiedenen Ämtern erreicht wird.

Vorbereitung

Teilnehmende sind gebeten, der Kursleitung vorgängig ein eigenes anonymisiertes Fallbeispiel einer speziellen Führungssituation (ca. 1 A4-Seite) zur Verfügung zu stellen. Weitergehende Informationen bzgl. Einreichung erhalten Sie nach Ablauf der Anmeldefrist.

Kosten

CHF 960.00

Anmeldeschluss

25. September 2024

Datum, Ort und Anmeldung

24./25. Oktober 2024

Luzern | 09.15–16.45 Uhr (genaue Angaben zum Veranstaltungsort folgen)

Anmeldung: bitte [Anmelde-Button](#) auf unserer Website verwenden.

Programm Tag 1

Thema	Inhalt	Zeit
Einführung Vorstellungsrunde	Einführung, Thema/Ziel Gegenseitige Vorstellung und Rollenklärung	09.15-10.00
Begriff der Führung	Was ist Führung und warum betrifft sie die Strafverfolgung	10.00-10.30
Pause		10.30-10.45
Führungsumfeld und Organisationskultur	Umfeld in der Staatsanwaltschaft und in der Polizei Konsequenzen für die jeweilige Organisationskultur	10.45-11.30
Fallbeispiel 1		11.30-12.15
Mittagspause		12.15-13.30
Teamrollen und Teamarbeit	Teams, Gruppen, Lernstile und Teamzusammenstellungen	13.30-14.15
Fallbeispiel 2		14.15-15.00
Pause		15.00-15.15
Gruppendynamik	Lebenszyklus (Phasen) von Gruppen	15.15-15.45
Fallbeispiel 3		15.45-16.15
Abschluss	Reflexion	16.15-16.45

Programm Tag 2

Thema	Inhalt	Zeit
Warm up	Rückblick, Orientierung auf Agenda	09.15-09.30
Sitzungen	Filmsequenz und Sitzungsleitung	09.30-10.00
Geschlecht & Alter – eine Einführung in Diversität und Inklusion	Einführung, Begriffsklärung, Relevanz	10.00-10.30
Pause		10.30-10.45
Konflikte	Begriffsklärung und -präzisierung, Schichtenmodell, GRIT	10.45-11.30
Fallbeispiel 4		11.30-12.15
Mittagspause		12.15-13.30
Führen mit Auftrag	Einführung, Begriff, Relevanz	13.30-14.00
Eigene Fälle	Intervision zu eingereichten eigenen Fällen inkl. Pause	14.00-16.15
Abschluss	Reflexion	16.15-16.45

Kursleitung

Reto Wegmann, Dr. oec.

Reto Wegmann studierte Informatik (BSc), Militärwissenschaften (DAS) und Internationale Beziehungen (MA), hat in Betriebswirtschaft mit Fokus auf Führung und Personalwesen doktriert und war Programmleiter des MAS in Effective Leadership an der Universität Luzern. Er war in verschiedenen Führungsfunktionen in der Privatwirtschaft und in einer Einsatzorganisation des VBS tätig. Er führt die Fachgruppe Sicherheit des Schweizerischen Korps für Humanitäre Hilfe und ist Mitglied der Katastrophenerkundungs- und Koordinierungsteams der Vereinten Nationen (UNDAC).

Referierende

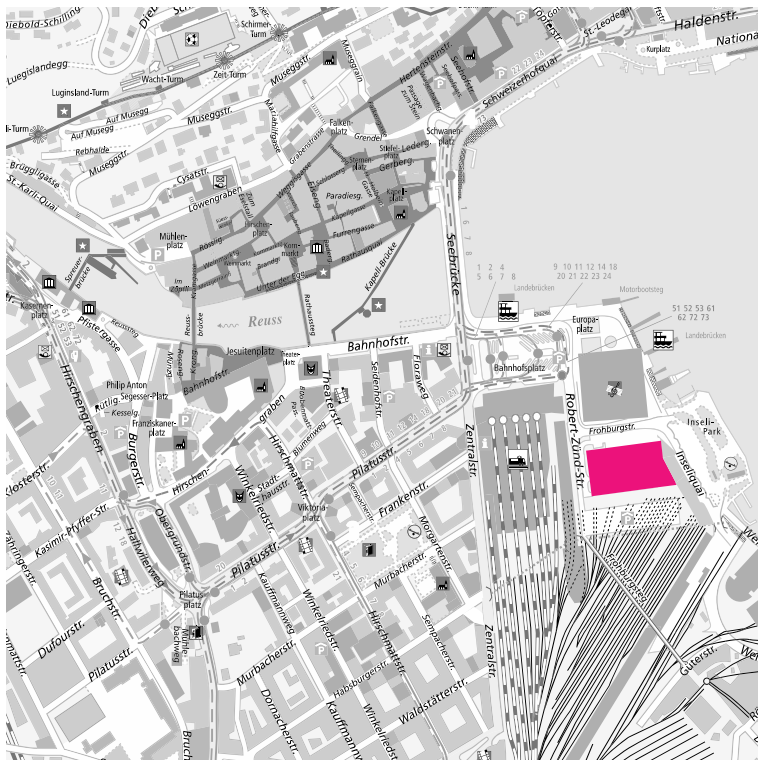
Markus Gisin

Markus Gisin studierte Betriebswirtschaft in Basel und bildete sich anschliessend unter anderem mit einem Nachdiplomstudium zur Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität, einem MAS in Forensics und an der FBI Academy in Quantico/USA funktionspezifisch weiter und schloss an der Universität Bern den Executive Master in Public Administration ab. Seit 2007 ist er als Polizeioffizier tätig, zuerst in sicherheits- und kriminalpolizeilicher Funktion bei der Kantonspolizei Bern und dann als Chef der Kriminalpolizei Thurgau. Seit Mai 2014 ist er Chef der Kriminalpolizei Aargau. Zudem ist er Lehrbeauftragter am Schweizerischen Polizei-Institut und im CAS Forensics I der Staatsanwaltsakademie.

Linda Sutter, MLaw

Nach einer Polizeiausbildung und sieben Jahren in verschiedenen Funktionen der Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden hat Linda Sutter Rechtswissenschaften studiert und den MAS Forensics absolviert. Ab 2011 war sie als Staatsanwältin in der gesamten Breite des Strafrechts tätig und an der Schnittstelle zur Polizei für die

fachspezifische Weiterbildung (häusliche Gewalt/Sexualdelikte) zuständig. Seit 2019 führt sie beim Kantonalen Untersuchungsamt der Staatsanwaltschaft St. Gallen Strafverfahren im Bereich komplexer Gewalt- und Sexualdelikte und Menschenhandel (sexuelle Ausbeutung). Als spezialisierte Staatsanwältin steht sie rund um diese Fachthemen als Ansprechperson zur Verfügung und leitet als Stv. Leitende Staatsanwältin eine Gruppe von Staatsanwältinnen und Staatsanwälten. Linda Sutter ist mit Lehraufträgen in verschiedenen Weiterbildungsformaten im Bereich des Strafprozessrechts und der Einvernahmetechnik tätig. Berufsbegleitend setzt sie sich im Rahmen des MAS Leadership & Management derzeit mit den Themen Leadership und Organisationsentwicklung in der Staatsanwaltschaft auseinander.



Staatsanwaltsakademie

Sekretariat:

Inseliquai 10 | 6005 Luzern

Postadresse:

Frohburgstrasse 3 | Postfach |
6002 Luzern

T +41 41 229 53 19

kontakt@staatsanwaltsakademie.ch

www.staatsanwaltsakademie.ch

Veranstaltungsort

Luzern

(Genaue Angaben folgen)